

Inhaltsanzeige des ersten Theiles.

	Seite.
Erstes Kapitel. Von großer Betrübnuß und Elend . . .	7
Zweites Kapitel. Von Vater und Mutter	24
Drittes Kapitel. Wie es Vater und Mutter mit den Kindern hatten	38
Viertes Kapitel. Wie ich um mein Kronprinzenthum komme	48
Fünftes Kapitel. Wie ich aus einem Erbprinzen ein Schulprinz werde	54
Sechstes Kapitel. Wie ich auch aus diesem Prinzen- thum komme	73
Siebentes Kapitel. Wie das Vaterhaus mir zum Dienst- hause gemacht wird	84
Achtes Kapitel. Wie ein alter Freund dem armen We- berknechtlein einen Ausweg zeigt	97
Neuntes Kapitel. Wie es mir im Kopfe rundum und endlich mit mir ins Schulmeisteramt geht	99
Zehntes Kapitel. Der Abschied	108
Elfte Kapitel. Wie es mir als Schulmeister-Adju- tanten ergieng	115
Zwölftes Kapitel. Wie ich nach Brot und endlich auf die Stör gehe	129
Dreizehntes Kapitel. Wie ich Schulmeister lerne auf die alte Mode	146
Vierzehntes Kapitel. Meluja! Endlich.	166
Fünfzehntes Kapitel. Wie mir die Augen aufgethan werden	172
Sechzehntes Kapitel. Des Amtes Antritt	180
Siebenzehntes Kapitel. Wie mir der Verstand ge- macht wird	194

	Seite.
Achtzehntes Kapitel. Wie ich einen Pfarrer besuche	200
Neunzehntes Kapitel. Etwas vom Wesen und Treiben der Liebe, und wie es sich bei mir gestaltet	207
Zwanzigstes Kapitel. Wie ich also sitzen blieb und zwar in der Klemme	229
Ein und zwanzigstes Kapitel. Wie ich mich in die zweite Klemme bringe	250
Zwei und zwanzigstes Kapitel. Wie man hungrigen Vögeln Latschen stellt	268
Drei und zwanzigstes Kapitel. Wie ein Schulmeister den Kahlenjammer hat	278
Vier und zwanzigstes Kapitel. Wie ein Schulmeister einer ganzen Gemeinde Stand hält	282
Fünf und zwanzigstes Kapitel. Wie ein Pfarrer abpuken kann, und was es nützt	288
Sechs und zwanzigstes Kapitel. Wie mich die Bauern und Buben furiren	303
Sieben und zwanzigstes Kapitel. Wie ein Schulmeister merkwürdige Betrachtungen anstellt	310
Acht und zwanzigstes Kapitel. Wie mir wieder Trost kömmt ins ermattete Herz, fernere Leiden zu ertragen	326
Neun und zwanzigstes Kapitel. Wie nach dem Trost ich auch zu einer Schule komme	332
Dreißigstes Kapitel. Was ein Brief für Wirkung thut	342
Ein und dreißigstes Kapitel. Wie ich meine Nachfolger bewillkomme und auf der Schule nehme	348
Zwei und dreißigstes Kapitel. Wie ein Schulmeister wohlfeil zügelt	353
Drei und dreißigstes Kapitel. Wie ich abermals einen Pfarrer besuche	360